

zweck
verband

verkehrs
verbund

bremen
niedersachsen

Stadt Bremen
Stadt Bremerhaven
Stadt Delmenhorst
Stadt Oldenburg
Landkreis Ammerland
Landkreis Diepholz
Landkreis Oldenburg
Landkreis Osterholz
Landkreis Verden
Landkreis Wesermarsch

Nahverkehrsplan 2008 – 2012

Herzlichen Dank

an Alle, die durch ihre Beiträge diesen NVP mit gestaltet haben!

Herausgeber:

Zweckverband Verkehrsverbund
Bremen/Niedersachsen (ZVBN)
Willy-Brandt-Platz 7
28215 Bremen
www.zvbn.de
0421/46 05 29 - 0

Vorwort

Unsere Region zu einem attraktiven Wirtschafts- und Wohnstandort mit hoher Wohn- und Umweltqualität weiterzuentwickeln, ist das gemeinsame Ziel der am Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen beteiligten Gebietskörperschaften und Verkehrsunternehmen.

Ein qualitativ hochwertiger Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) auf Schiene und Straße ist hierfür unverzichtbar. Abgestimmte Fahrpläne, moderne Haltestellen, Bahnhöfe und Fahrzeuge sowie eine zeitgemäße Fahrgastinformation sind wesentliche Elemente eines attraktiven ÖPNV für die Menschen in unserer Region.

Seit Bestehen des ZVBN und des VBN wurde von allen Beteiligten bereits vieles erreicht oder in die Wege geleitet. Steigende Fahrgastzahlen und Einnahmen sowie Verbesserungen im Bereich der Kundenzufriedenheit zeigen, das sich das gemeinsame Engagement und nicht zuletzt auch die eingesetzten öffentlichen Mittel positiv bemerkbar machen.

Mit dem von der Versammlung des ZVBN am 19. Dezember 2007 beschlossenen Nahverkehrsplan für die Jahre 2008 bis 2012 ist der planerische und konzeptionelle Rahmen für die weitere Ausgestaltung eines modernen Nahverkehrsystems abgesteckt. Der demographische Wandel, neue gesetzliche Wettbewerbsregelungen sowie die enger werdenden finanziellen Spielräume sind dabei zentrale Rahmenbedingungen, die bei der Umsetzung des Nahverkehrsplans zu berücksichtigen sind.

Mein Dank gilt allen, die sich an der Erstellung des Nahverkehrsplans beteiligt haben. So haben sich bspw. über 60 Institutionen, Einzelpersonen, Gebietskörperschaften und Verkehrsunternehmen mit fast 990 Anmerkungen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens aktiv eingebracht.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ZVBN-Geschäftsstelle für ihr großes Engagement bei der Aufstellung des Nahverkehrsplans.



Dr. Jörg Mielke
Verbandsvorsitzender